

- Pfarrämter
- Kirchenvorsteherschaften
- Kirchenpflegschaften

**Evangelischer Kirchenrat
des Kantons Thurgau**

Bankplatz 5
8500 Frauenfeld
Tel 052 721 78 56
kanzlei@evang-tg.ch
www.evang-tg.ch

Frauenfeld, den 8. Juli 2015

K r e i s s c h r e i b e n

Nummer 574

**betreffend die Gottesdienstkollekte
am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag
vom Sonntag, 20. September 2015**

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Bettagskollekte 2015 schlägt der Kirchenrat zwei Zweckbestimmungen mit je einem Zielort im In- und im Ausland vor:

- **Kinder- und Familienförderung von «Food for the Hungry» in Kirwa/Ruanda**
- **Kontaktstelle und Verein Selbsthilfe Thurgau**

1. Im Jahr 2007 hat die Egnacherin Vreni Rutishauser das afrikanische Land Ruanda besucht. Im von einem Bürgerkrieg geschüttelten Land geschah 1994 trotz Präsenz von Uno-Friedenstruppen einer der schlimmsten Völkermorde der jüngsten Geschichte. Aus Ruanda zurückgekehrt, gründete Vreni Rutishauser die Deutschschweizer Sektion der internationalen Hilfs- und Entwicklungsorganisation FH («Food for the Hungry» – Nahrung für die Hungrigen). «Food for the Hungry» FH ist eine christliche Organisation. FH arbeitet vor Ort mit christlichen Kirchen und mit nichtstaatlichen und staatlichen Partnern zusammen.

Mit der Bettagskollekte 2015 soll das FH-Projekt Kinder- und Familienförderung in Kirwa/Ruanda unterstützt werden. Das Programm ermöglicht es den Kindern der ruandischen Gemeinde Kirwa (Distrikt Muhanga) zur Schule zu gehen, medizinische Pflege zu erhalten und eine sichere Ernährungslage zu erlangen.

Mehr Infos unter: www.fh-schweiz.org

Kontaktadresse: «Food for the Hungry» Schweiz (FH), Vreni Rutishauser, Moosholzstrasse 4, 9322 Egnach, 071 477 22 73; vrutishauser@fh.org

2. Selbsthilfe Thurgau trägt mit der Fachstelle Selbsthilfe Thurgau in Weinfelden dazu bei, dass Menschen, die durch Krankheit, Behinderung, Sucht oder einen schweren Schicksalsschlag in Not geraten sind, Halt und Unterstützung finden. Die vom Verein Selbsthilfe Thurgau getragene Stelle ist auf finanzielle Unterstützung durch gemeinnützige und kirchliche Institutionen angewiesen. Verschiedene Kirchengemeinden ermöglichen die Arbeit der Selbsthilfegruppen, indem sie ihre Räumlichkeiten für die Treffen zur Verfügung stellen. Die Bettagskollekte 2015 soll dazu beitragen, dass die Fachstelle Selbsthilfe Thurgau ihre Aufgaben bei der Gründung, Beratung und Begleitung der Selbsthilfegruppen weiterhin erfüllen kann.

Mehr Infos unter: www.selbsthilfe-tg.ch

Kontaktadresse: Kontaktstelle Selbsthilfe Thurgau, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden, Telefon 071/620 10 00, ingeborg.baumgartner@selbsthilfe-tg.ch

Der Kirchenrat bittet Sie, den Ertrag der Bettagskollekte bis 31. Oktober 2015 einzuzahlen auf das Gabenkonto der Evang. Landeskirche des Kantons Thurgau, PC 85-5967-1, und anzugeben, ob Sie Ihren Beitrag für Kinder- und Familienförderung von «Food for the Hungry» Schweiz (FH) in Kirwa/Ruanda (Stichwort: «Food for the Hungry» Ruanda) oder für die Kontaktstelle und den Verein Selbsthilfe Thurgau (Stichwort: «Selbsthilfe Thurgau») einsetzen wollen. Ohne Angabe der Zweckbestimmung überwiesene Bettagskollekten kommen den beiden Zwecken je zur Hälfte zugute.

Der Kirchenrat dankt Ihnen für Ihren Einsatz und wünscht Ihnen einen gesegneten Betttag.

Mit freundlichen Grüssen

EVANGELISCHER KIRCHENRAT
DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Der Aktuar:
Pfr. W. Bühler E. Ritzi